

KOSTEN

710,00 €

Ausbildungsleistung mehrwertsteuerfrei

ANMELDUNG

Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt, gelten aber erst nach Bestätigung durch die SLV als angenommen. Sie können sich per E-Mail, Post oder auch [online](#) anmelden.

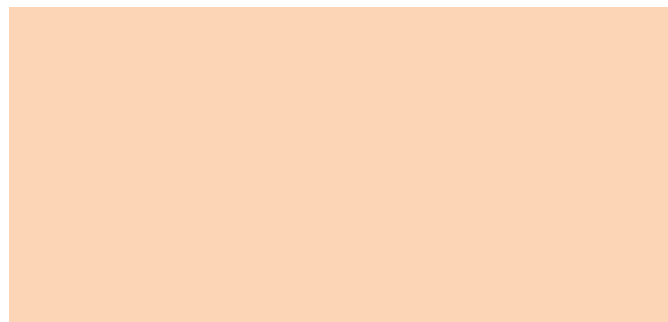
Rabiya Bulunmaz
T +49 511 21962-26
bulunmaz@slv-hannover.de
www.slv-hannover.de

ANSPRECHPARTNER

Joachim Lehmann
T +49 511 21962-87
lehmann@slv-hannover.de

HINWEIS

Zur besseren Lesbarkeit wird in diesem Informationsmaterial die männliche Form verwendet. Die hier verwendeten Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörter beziehen sich grundsätzlich aber auf alle Geschlechter.



Seminar

AUFGABEN UND VERANTWORTUNG VON SCHWEISSAUFSICHTS- PERSONEN

aus juristischer Sicht

17. Februar 2026
18. August 2026

**GSI – Gesellschaft für Schweißtechnik
International mbH
Niederlassung SLV Hannover**

Am Lindener Hafen 1
30453 Hannover

T +49 511 21962-0
F +49 511 21962-22

weiterbildung@slv-hannover.de
www.slv-hannover.de



www.slv-hannover.de



VORWORT

AUFGABEN UND VERANTWORTUNG VON SCHWEISSAUFSICHTSPERSONEN AUS JURISTISCHER SICHT

Die sich aus Normen - wie der neuen DIN EN ISO 14731 - ergebenden Forderungen und besonders deren rechtliche Bedeutung sowie die Wirkung von betrieblichen Maßnahmen sind oft nur unvollständig bekannt. In vielen Fällen befasst sich die Schweißaufsicht erst dann ausführlich mit dieser Thematik, wenn bereits ein Schaden aufgetreten ist und rechtliche Konsequenzen z. B. in Form von Schadensersatzforderungen geltend gemacht werden. Dabei gehören Fragestellungen zur rechtlichen Situation eigentlich zur täglichen Praxis. Viele Dinge aus dem Tätigkeits- und Verantwortungsbereich einer Schweißaufsichtsperson haben rechtliche Hintergründe. Ein wichtiges Stichwort ist hierbei die Dokumentation. In diesem Seminar werden anhand von praxisorientierten Beispielen unter anderem die am häufigsten vorkommenden zivil- und strafrechtlichen Forderungen sowie die daraus resultierenden Konsequenzen vorgestellt. Was bedeutet es denn wirklich, die verantwortliche Schweißaufsicht eines Betriebes zu sein? Gleichzeitig werden Empfehlungen für das Verhalten beim Auftreten entsprechender Problemfelder gegeben.

TEILNEHMER

Das Seminar wendet sich vorzugsweise an Führungskräfte und Schweißaufsichtspersonal (Schweißfachingenieure, Schweißtechniker, Schweißfachmänner), an die Mitarbeiter von Ingenieurbüros, Qualitätssicherungs- und Einkaufsabteilungen sowie Betriebsinhaber von Betrieben, die geschweißte Bauteile in unterschiedlichen Anwendungsbereichen herstellen.

SEMINARLEITUNG

Dr.-jur. Winfried Bohl

PROGRAMMABLAUF

1. TAG

Beginn 09.00 Uhr
Ende 16.15 Uhr



THEMEN

- Haftung für Konstruktionsfehler am Beispiel der eingestürzten Eissporthalle von Bad Reichenfall
- Dokumentieren oder verlieren - Eine Anregung, die Dokumentation ernst zu nehmen
- Drum prüfe, wer sich ewig bindet - Warum Sie aus rechtlicher Sicht Prüfpflichten ernst nehmen sollten
- SAP in der Sandwichposition zwischen Geschäftsleitung und Mitarbeitern? – ein Beitrag, damit Sie auch morgen noch gut schlafen können
- Die 10 größten Fehler in der Schweißaufsicht - rechtliche Gedanken eines Juristen

DISKUSSION NACH BEDARF (BEISPIELE):

Inwieweit muss ich als SAP auch rechtlich auf dem Laufenden sein, um nicht selber in die Haftungsfalle zu geraten?

- Stichwort: neue DIN EN ISO 14731

Muss ich als SAP möglicherweise auch dann haften, wenn ich die Normen beachtet habe?

Haftete ich als SAP für mangelhafte Schweißnähte?

Muss ich als SAP für das Fehlverhalten anderer auch strafrechtlich einstehen?

Wie kann ich mich bereits im Vorfeld gut positionieren, um Haftungsgefahren zu verringern?

Was ist im Schadenfall zu tun?

HINWEIS

Die Folien des Vortrages sind urheberrechtlich geschützt. Diese sowie die Veranstaltung und die dort vermittelten Inhalte geben die Rechtsauffassung des Verfassers wieder. Weder dieser noch der Veranstalter haften für die Richtigkeit von Angaben und deren Interpretation, für Hinweise und Ratschläge, sowie für eventuelle Druckfehler. Eine individuelle Rechtsberatung ist nicht Gegenstand der Veranstaltung.